

Winters Fluch (Hoffmann von Fallersleben)

Dem Winter wird der Tag zu lang,
Ihn schreckt der Vögel Lustgesang,
Er horcht und hört's mit Gram und Neid,
und was er sieht, das tut ihm leid.
Er flieht der Sonne milden Schein;
Sein eigener Schatten macht ihm Pein.

Er wandelt über grüne Saat
Und Gras und Keime früh uns spat:
„Wo ist mein silberweißes Kleid?
Mein Hut, mit Demantstaub beschneit?“
Er schämt sich wie ein Bettelmann
Und läuft, was er nur laufen kann.

Und hintendrein scherzt jung und alt
In Luft und Wasser, Feld und Wald;
Der Kiebitz schreit, die Biene summt,
Der Kuckuck ruft, der Käfer brummt,
Doch weil's noch fehlt an Spott und Hohn,
So quakt der Frosch vor Ostern schon.



(Foto: H.Grüner)

Nachrichten aus der Gemeindestube

- Wichtige Beschlüsse, Baukonzessionen,
- Kurzbericht zum Haushalt 2014,
- Mitteilungen zur Abfallberwirtschaftung

*Lesen Sie mehr auf den Seiten 4 - 9***Kunst in der Kartause 2014**

- Annemarie Laner

Lesen Sie mehr auf der Seite 17

Schnolser Blath

Auszug der wichtigsten Beschlüsse des Ausschusses vom 27.11.2013 bis 11.03.2014

26.11.2013

Beauftragung der Firma Energyteam KG aus Schnals mit Elektroarbeiten beim Vereinshaus in Unser Frau.

26.11.2013

Genehmigung und Liquidierung der Rechnung der Firma Bauunternehmen Oberhofer K.G. des Andreas & Hannes Oberhofer aus Schnals betreffend die Arbeiten für die Oberflächenentwässerung in der Handwerkerzone Schnals in Unser Frau.

26.11.2013

Beauftragung von Herrn Dr. Ing. Pohl Siegfried aus Latsch mit der Ausführung von technischen Leistungen betreffend die Errichtung und Erweiterung der Galerie entlang der Gemeinestraße 91.4 (Pfosental).

03.12.2013

Errichtung einer Kegelbahn und einer Garage in der Sportzone Texel: Genehmigung des 2. Baufortschrittes der Baumeisterarbeiten.

03.12.2013

Genehmigung der Vereinbarung mit der Bezirksgemeinschaft Vinschgau für die Führung der Pumpstationen „Marceggtal“ und „Katharinaberg“.

03.12.2013

Beauftragung der Firma Energyteam KG aus Schnals mit Elektroarbeiten bei der Totenkapelle in Katharinaberg.

10.12.2013

Gemeindeaufenthaltsabgabe - Organisation und Führung: Ernennung des verantwortlichen Beamten.

17.12.2013

Gewährung eines Kapitalbeitrages an die Freiwillige Feuerwehr von Katharinaberg für den Ankauf von digitalen Personenufgeräten.

17.12.2013

Gewährung eines Kapitalbeitrages an die Freiwillige Feuerwehr von Unser Frau für den Ankauf von digitalen Personenufgeräten.

17.12.2013

Gewährung eines Beitrages an die Bäuerinnenorganisation Sektion Schnals zur Deckung der Spesen für eine Bus-

fahrt.

17.12.2013

Beauftragung der Firma Tappeiner aus Schlanders mit der Durchführung der Biomüllsammlung im Jahr 2014.

30.12.2013

Abschluss eines Stromlieferungsvertrages für das Jahr 2014 mit der Südtiroler Elektrizitätsaktiengesellschaft (SEL AG) aus Bozen.

30.12.2013

Abschluss eines Stromlieferungsvertrages für das Jahr 2014 mit der Fa. Edison Trading AG aus Mailand.

30.12.2013

Genehmigung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten betreffend den Bau der Schmutzwasserleitung Kurzras – Vernagt 2. Baulos.

30.12.2013

Errichtung eines Gehsteiges in Vernagt in der Gemeinde Schnals: Genehmigung des 1. Baufortschrittes und des Endstandes der Arbeiten.

30.12.2013

Genehmigung des 1. Baufortschrittes und des Endstandes der Arbeiten Natursteinmauer hinsichtlich der Sofortmaßnahmen zur Sicherung der abgerutschten Böschung in der Wohnbauzone „Pifrol“ in Karthaus.

07.01.2014

Genehmigung des 3. Baufortschrittes der Arbeiten für die Erweiterung der bestehenden Friedhofes Katharinaberg.

07.01.2014

Ankauf von Heizöl über das Portal der Gesellschaft CONSIP AG.

14.01.2014

Genehmigung und Liquidierung der 1. Akonto Rechnung der „Energie Schnals Konsortial-GmbH“ betreffend die Entstehungskosten für elektrische Energie und Grünzertifikate 2013.

14.01.2014

Genehmigung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten Mikropfahlwand hinsichtlich

der Sofortmaßnahmen zur Sicherung der abgerutschten Böschung in der Wohnbauzone „Pifrol“ in Karthaus.

14.01.2014

Beauftragung der Firma Aquatherm GmbH aus St. Lorenzen mit der Lieferung von Trinkwasserzählern.

14.01.2014

Errichtung eines Steinschlagschutzzaunes oberhalb der Zone Firn in Unser Frau: Genehmigung der Projekt- und Ausschreibungsunterlagen sowie Ausschreibung eines Wettbewerbs mittels Verhandlungsverfahren zwecks Vergabe der Arbeiten.

21.01.2014

Genehmigung des analytischen Haushaltsplanes der Gemeinde Schnals für das Finanzjahr 2014.

21.01.2014

Öffentliche Versteigerung der Liegenschaft „Hof am Wasser“ in K.G. Katharinaberg und Genehmigung der Versteigerungskundmachung.

21.01.2014

Beauftragung von Herrn Dr. Ing. Ulrich Innerhofer aus Schlanders mit der Ausführung von technischen Leistungen für das Bauvorhaben „Errichtung eines Gehsteiges und Verlegung der Bushaltestelle in der Örtlichkeit Aussergufl in Unser Frau“.

21.01.2014

Genehmigung des Vorprojektes betreffend die Errichtung eines Langlaufzentrums bei der Sportzone Texel in Schnals.

28.01.2014

Liquidierung der Sitzungsgelder an die Mitglieder des Gemeinderates für die Teilnahme an den Sitzungen des Jahres 2013.

28.01.2014

Liquidierung der Sitzungsgelder an die Mitglieder der Baukommission für die Teilnahme an den Sitzungen des Jahres 2013.

28.01.2014

Gewährung von Beiträgen für die Neueindeckung von Dächern mit Schindeln.

28.01.2014

Genehmigung der Vereinbarung zur Einrichtung einer Landesbürgschaftspolice als Garantie für die von der TELECOM ITALIA S.p.A. auf Gemeindeeigentum vorgenommenen Eingriffe.

28.01.2014

Beauftragung der Firma Mair Josef & Co. KG des Mair Klaus aus Prad am Stilferjoch mit der Ausführung der Arbeiten betreffend die Asfaltierung der Zufahrtsstraße zum Untergerstgrahof in Unser Frau.

28.01.2014

Beauftragung der Firma Hans Jost aus Neumarkt mit der Lieferung eines Stromaggregats für das Vereinshaus von Katharinaberg.

28.01.2014

Genehmigung des Dreijahresplanes (2014-2016) zur Korruptionsprävention.

04.02.2014

Gewährung eines Beitrages an Herrn Gorfer Mainrad für die Neueindeckung des Wirtschaftsgebäudes mit Schindeln.

04.02.2014

Beauftragung der Firma Theo Trenkwalder d. Leonhard Schwarz aus Meran mit der Lieferung einer Spülmaschine für die Bar bei der Kegelbahn in der Sportzone Texel in Unser Frau.

04.02.2014

Beauftragung der Firma Brandschutz-Dienst Meran GmbH aus Burgstall mit der Wartung der Brandschutzeinrichtungen für die gemeindeeigenen Gebäude und den Brandmeldeanlagen im Vereinshaus Unser Frau und ArcheoPark.

11.02.2014

Abschluss eines Dienstleistungsvertrages für die zentrale Lohnverrechnung mit dem Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft für den Zeitraum 2014-2016.

11.02.2014

Beauftragung der Firma Brunner Helmut aus Naturns mit dem Umbau und Zubau des Tresens in der Bar bei der Kegelbahn in der Sportzone Texel in Unser Frau.

11.02.2014

Beauftragung der Firma Menghin Johann aus Algund mit der Lieferung und Montage der Kühlanlage für die Bar bei der Kegelbahn in der Sportzone Texel

in Unser Frau.

11.02.2014

Beauftragung der Firma Sport Mode Parth des Wolfgang Parth & Co. OHG aus Naturns mit der Lieferung von zwei Bänken für die Umkleidekabine bei der Kegelbahn in der Sportzone Texel in Unser Frau.

11.02.2014

Beauftragung der Firma Systems GmbH aus Bruneck mit der Lieferung von zwei Personalcomputer für die Kindergärten von Karthaus und Unser Frau.

11.02.2014

Beauftragung des Herrn Dr. Ing. Alber Josef aus Schlanders mit der Überprüfung des Projektes betreffend das Bauvorhaben „Aufwertung von Karthaus“: Bau einer neuen Bushaltestelle und Wegweiser Mönchsfiguren.

18.02.2014

Genehmigung und Liquidierung der Fahrtspesen an die Gemeindeverwalter im Jahr 2013.

18.02.2014

Genehmigung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten Natursteinmauer hinsichtlich der Sofortmaßnahmen zur Sicherung der abgerutschten Böschung in der Wohnbauzone „Pifrol“ in Karthaus.

18.02.2014

Beauftragung der Firma Pföstl Ludwig & Co. KG aus Partschins mit der Ausführung der Arbeiten zum Abtransport von Schnee im Gemeindegebiet von Schnals.

18.02.2014

Beauftragung der Firma Mair Josef & Co. KG des Mair Klaus aus Prad am Stilferjoch mit der Errichtung einer Stützmauer bei der Zufahrtsstraße zum Gurschlhof in Unser Frau.

18.02.2014

Errichtung eines Steinschlagschutzzaunes oberhalb der Zone Firn in Unser Frau: Genehmigung des Protokolls über das Verhandlungsverfahren mit vorhergehendem Wettbewerb zwecks Vergabe der Arbeiten sowie Beauftragung der Siegerfirma H.T.B. Hoch Tief Bau GmbH aus Nals.

25.02.2014

Ankauf von Heizöl über das Portal der Gesellschaft CONSIP AG.

25.02.2014

Genehmigung der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Schnals und dem Jugenddienst Naturns betreffend die Anstellung einer Fachkraft für die Jugendarbeit in der Gemeinde Schnals.

25.02.2014

Beauftragung der Firma Energyteam KG aus Schnals mit der Lieferung und Montage einer Beschallungsanlage für die Bar bei der Kegelbahn in der Sportzone Texel in Unser Frau.

04.03.2014

Gewährung eines Beitrages an die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Schnals für das Jahr 2014.

04.03.2014

Genehmigung und Liquidierung der Spesenabrechnung der Musikschule Naturns für das Schuljahr 2012/2013.

04.03.2014

Genehmigung des Ausführungsprojektes „Aufwertung von Karthaus“: Bau einer neuen Bushaltestelle und Wegweiser Mönchsfiguren.

04.03.2014

Beauftragung des Herrn Dr. Ing. Alber Josef aus Schlanders mit der Überprüfung des Projektes betreffend das Bauvorhaben „Ausbau und Asphaltierung des bestehenden Zufahrtsweges zu den Oberhöfen in Unser Frau“.

04.03.2014

Beauftragung des Herrn Dr. Ing. Bernd Oberkofler aus Lana mit der Projektierung, Bauleitung und Abrechnung sowie der Sicherheitskoordination in der Planungs- und Ausführungsphase für das Bauvorhaben „Sanierung der Brücke „Niederhof“.

04.03.2014

Beauftragung der Firma Mair Josef & Co. KG des Mair Klaus aus Prad am Stilferjoch mit Arbeiten Asfaltierung und Ausbesserungen der Zufahrtsstraße zum Gurschlhof in Unser Frau.

04.03.2014

Beauftragung der Firma Mair Josef & Co. KG des Mair Klaus aus Prad am Stilferjoch mit der Lieferung und Montage von Leitplanken bei der Zufahrtsstraße zum Mastaunhof.

04.03.2014

Öffentliche Versteigerung der Liegenschaft geschlossener Hof „Hof am Was-

ser“ in E.Zl. 28/I, K.G. Katharinaberg - Genehmigung des Versteigerungsprotokolls mit Zuschlagserteilung an Herrn Müller Helmut aus Naturns.

11.03.2014

Beauftragung des Herrn Dr. Ing. Fischböck Johann aus Latsch mit der Bauleitung und Abrechnung sowie die Sicherheitskoordination in der Ausführungsphase für das Bauvorhaben Abwasserentsorgung „Talele“ in der Gemeinde Schnals.

11.03.2014

Aufwertung von Karthaus: Bau einer neuen Bushaltestelle und Wegweiser Mönchsfiguren: Genehmigung der Projekt- und Ausschreibungsunterlagen sowie Ausschreibung eines Wettbewerbs mittels Verhandlungsverfahren zwecks Vergabe der Arbeiten.

11.03.2014

Anmietung eines Radlader Kramer 480 von der Firma Niederstätter AG aus Bozen für die ordentliche Instandhaltung der Straßen und Plätze.

Letzte Gemeinderats-sitzung im Jahr 2013 mit Genehmigung des Haushaltes 2014

17.12.2013

Genehmigung der Niederschrift der Ratssitzung vom 26.11.2013.

Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2014 der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Schnals (Karthaus, Unser Frau und Katharinaberg).

Genehmigung des Haushaltsvoranschlags der Gemeinde Schnals für das Finanzjahr 2014.

Genehmigung der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Schnals und dem Südtiroler Sanitätsbetrieb betreffend die Abwicklung der Impfprophylaxe.

Ernennung der Vertreter der Gemeinde für den Führungsausschuss Naturpark Texelgruppe.

Genehmigung des Ausführungsprojektes betreffend die Errichtung und Erweiterung der Galerie entlang der Gemeindestraße 91.4 (Pfossental) in der Gemeinde Schnals.

Mitteilung aus der Gemeindestube Verzeichnis der erlassenen Baukonzessionen (ab November 2013)

Bauherr	Bauvorhaben	Datum
Etschwerke AG Bozen	Zugang zum neuen Tunnel zur Schleusenammer des Schaltschachtes in Vernagt und Neuprofilierung des äußeren Bereiches	November 13
Acht-Höfe-Interessenschaft-Vernagt Obmann Hermann Unser Frau Nr. 17	Ausbau und Verbreiterung der Zufahrt bei km 17+400 an der LS3 Schnalstal - rechte Seite VARIANTE	Dezember 13
Götsch Stefan Unser Frau Nr. 25	Sanierung und Erweiterung von landwirtschaftlichen Betriebsgebäuden - 1. Variante	Dezember 13
Rainer Christian Unser Frau Nr. 35	Sanierungsarbeiten am landwirtschaftlichen Wohngebäude und Errichtung einer Solaranlage - 1. Variante	Dezember 13
Gemeinde Schnals Karthaus	Errichtung eines Gehsteiges und Verlegung der Bushaltestelle bei km 12+500 an der LS3 Schnalstal	Jänner 2014
Tappeiner Leonhard Tisenhof	Sanierung des Stalles	Februar 2014
Gemeinde Schnals Karthaus	Sanierung und Ausbau des Hofzufahrtsweges zum Gfallhof	Februar 2014
Weithaler Reinhard Unser Frau Nr. 90	Bau eines Wintergartens	März 2014
Gemeinde Schnals Karthaus	Aufwertung Karthaus - 1. Baulos Dorf	März 2014
Gemeinde Schnals Karthaus	Aufwertung Karthaus - 1. Baulos Kreuzgang Landesstraße	März 2014
Kneissl Nadja Katharinaberg Nr. 51/a	Erweiterung des Wohnhauses zur Errichtung der Erstwohnung und Montage einer Solaranlage - 1. Variante	März 2014

Haushalt 2014

Bei der letzten Gemeinderatssitzung 2013 ging es um wichtige Punkte. So wurden die Haushaltsvoranschläge der freiwilligen Feuerwehren genehmigt und schließlich auch der Haushalt der Gemeinde Schnals für das Jahr 2014.

Die allgemeine Wirtschaftslage ist nicht rosig, bis dato hat es keinen merklichen Aufschwung gegeben. Die Regierung

„Renzi“ ist noch nicht lange im Amt, so dass man schon ein Urteil abgeben könnte. Die Zahl der Arbeitslosen hat auch in Südtirol zugenommen. Menschen die unter der Armutsgrenze leben müssen, sind immer öfter anzutreffen. Die Abwanderung in unserer Gemeinde stellt weiterhin ein Problem dar. Unter Berücksichtigung dieser Aspekte wurde der Haushaltsvoranschlag 2014 erstellt. Die Deckung der laufenden Ausgaben ist gegeben. Mit Genugtuung kann

festgestellt werden, dass auch im Investitionshaushalt Mittel für wichtige Vorhaben zur Verfügung stehen.

Die laufenden Ausgaben für die verschiedenen Dienstbereiche, wie allgemeine Verwaltung, sonstige allgemeine Dienste, Unterrichtswesen, Kultur und Kulturgüter, Sport und Erholung, Fremdenverkehr, Transportwesen, Straßen, Raumordnung, Umwelt, sozialer Bereich und Wirtschaft wurden mit ca. 2.726.000€ veranschlagt. Mit 725.000€ bildet die allgemeine Verwaltung den größten Posten. Wer die Auflistung der gesamten Zahlen sehen möchte, findet diese auf der HomePage der Gemeinde. Im Laufe des Jahres wird der Gemeinderat, wie vom Gesetz vorgesehen, die Trinkwasserverordnung beschließen und die zukünftigen Trinkwassergebühren festlegen.

Wie bereits in der Einleitung angemerkt, kann die Gemeinde mehrere kleine und auch größere Vorhaben mit Geldern aus dem **Kapitalkonto (In-**

vestitionen) realisieren. So werden heuer die Bauten „Friedhof“ in Katharinaberg und die „Kegelbahn“ in Unser Frau fertiggestellt. Vorgesehen ist auch die Sanierung der „Niederhofer-“ und der „Auerbrücke“. Ebenso gebaut wird heuer die Trinkwasserleitung „Talele“. Bei den Arbeiten der Steinschlag-schutzäune am „Hocheegg“ in Vernagt und am oberen Ende der „Anderleiter Wiese“ in Unser Frau geht es um die Sicherheit von Wohnsiedlungen. Für Zivilschutz bzw. Feuerwehren sind weitere Geldmittel vorgesehen, auch eine Rücklage zum Austausch des Tanklöschfahrzeugs. Die „Gorfer Mühle“ wurde vor einigen Jahren abgebaut, soll nun in der Zone des sogenannten „Freilichtmuseums“ in Unser Frau wieder aufgestellt werden. Das Projekt hat die Wiederherstellung eines Stückes Schnalser Kulturlandschaft zum Gegenstand. In Karthaus wird im Rahmen der Realisierung des Konzeptes „Stille“ der Buswendeplatz erneuert, neben anderen Arbeiten. Einge außerordentliche In-

standhaltungsarbeiten bei den öffentlichen Gebäuden, bei der öffentlichen Beleuchtung und beim Straßennetz sind ebenso vorgesehen.

Die gemeindeeigene Struktur „Archeo Parc“ ist in die Jahre gekommen, dies macht eine Erneuerung innen und eine Erweiterung außen notwendig. Die ersten Weichen sind heuer zu stellen, dazu braucht es Geldmittel.

Der Haushalt wurde so aufgebaut, dass alle Ausgaben reale Ansätze aufweisen. Bei den Investitionen wurden die wichtigsten Projekte in den einzelnen Fraktionen berücksichtigt. Natürlich ist es auch so, dass nicht alle Wünsche immer erfüllt werden können.

Einsatz, viel Engagement und Arbeit stecken dahinter, es braucht alle, den gesamten Gemeindevorstand, den Gemeinderat, die Mitarbeiter und weitere Partner, damit der Betrieb „Gemeinde“ für die Bevölkerung zur Zufriedenheit funktioniert. Dafür sei allen gedankt!

Bürgermeister Karl Josef Rainer

Verbrauchermobil: Verbraucherberatung Bürgernahe Information



In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Südtirol hat die Gemeinde Schnals auch heuer wieder einen Termin für das Verbrauchermobil festgelegt.

Am **13. Mai 2014** steht das Verbrauchermobil von **09.30 Uhr bis 11.30 Uhr** auf dem **Dorfplatz in Karthaus**.

Das Verbrauchermobil führt die gesamte Infothek der Verbraucherzentrale mitsamt den neuesten Tests mit, außerdem alles, was es an Infomaterial in der VZS gibt. Betreut und begleitet wird es von zwei erfahrenen Berater/Innen.

Diese führen Erstberatung durch und vermitteln bei schwierigeren Fragen Ihre Anliegen an die Fachleute der VZS weiter u.z. in den Bereichen

- Telekommunikation, Versicherungen, Wohnen und Bauen, Auto,
- Haustürgeschäfte, Garantierechte, Finanzdienstleistungen,
- Internetgeschäfte, Reklamationen und Konsumentenrecht.

Neu hinzu kommt der „Zahnarztfuchs“ (Preisvergleich der Zahnarztleistungen). Außerdem kann man im Verbrauchermobil die Strahlenbelastung durch das eigene Mobiltelefon messen lassen: Elektromog und Handystrahlung haben sich nämlich in den letzten Jahren zu einem „Dauerbrenner“ entwickelt. Wenn auch Sie Fragen zu einem Verbraucherthema haben oder sich einfach nur informieren möchten, besuchen Sie uns ganz unverbindlich am Dorfplatz in Karthaus.

Bitte an Bekannte weitersagen!

Liebe Fahrradfreunde in Schnals! Liebe Kinder, Jugendliche und Erwachsene!

Die Gemeindeverwaltung von Schnals bietet heuer zum ersten Mal in Zusammenarbeit mit der Landesagentur für Umwelt einen **kostenlosen Radreparaturservice** an.

Diese mobile Servicestation wird einen halben Tag lang Radreparaturen durchführen, wie Schlauchwechsel, Bremskontrolle, Ersatz Bremsbacken, Kontrolle Radlicht. usw.

Wann? Am Donnerstag, den 22. Mai 2014

Wie spät? Ab 13 Uhr

Wo? Auf dem Platz neben dem Tourismusbüro (Tankstelle)

Bring auch du dein Rad vorbei!

Wir wünschen unfallfreies Radfahren im Sommer und viele Spaß dabei, die Gemeindeverwaltung von Schnals!



Wichtiger Termin!

Am Dienstag, den 27. Mai 2014 findet im Gemeindegebiet von Schnals die mobile Schadstoffsammlung statt.

Kurzras
von 09.30 bis 10.00 Uhr beim Kurzhof
Vernagt
von 10.30 bis 11.00 Uhr beim Parkplatz
Unser Frau
von 11.30 bis 12.30 Uhr vor der Raiffeisenkasse
Karthaus
von 13.30 bis 14.30 Uhr vor dem Restaurant Grüner
Katharinaberg
von 15.00 bis 16.00 Uhr auf dem Kirchplatz

Hier zur Erinnerung nochmals die Liste der Schadstoffe, die abgegeben werden dürfen:

Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten, Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch diese verunreinigt sind, Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich ÖlfILTER a.n.g.) Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind, gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen), Lösemittel, Säuren, Laugen, Fotochemikalien, Pestizide, Leuchstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle – Thermometer, Hydrauliköle, andere Maschinen- Getriebe- und Schmieröle, Heizöl und Diesel, andere Brennstoffe (einschließlich Gemische), Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten, Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten, Arzneimittel, Batterien und Akkumulatoren.

Die Biomüllsammlung in der Bezirkskommunität Vinschgau

Seit Januar 2014 bringen 8 Gemeinden der Bezirkskommunität Vinschgau den Biomüll zur Vergärungsanlage „Tisner Au“, darunter auch unsere Gemeinde.

Der Biomüll wird in der Vergärungsanlage „Tisner Au“ in rund 20 Tagen verarbeitet. Stoffe, die eine längere Zersetzungszeit benötigen, sind nicht für diesen Prozess geeignet.

Zu den Stoffen, die nicht für die Vergärung geeignet sind, gehören Strauch- und Rasenschnitt, aber auch harte biogene Abfälle wie Knochen und Eierschalen.

Strauch- und Rasenschnitt sollen deshalb vor Ort verarbeitet / kompostiert werden bzw. können am Recyclinghof der Gemeinde abgegeben werden. Knochen, Eierschalen und Muschelschalen gehören in den Restmüll.

Auch Plastiksäcke, aber insbesondere Maisstärkesäcke gehören nicht in den Biomüll, da sie ebenfalls den Vergärungsprozess erschweren. Sowohl Plastik- als auch Maisstärkesäcke gehören deshalb in den Restmüll.

Was darf in die Biotonne?

JA	<ul style="list-style-type: none"> • Reste von rohem und gekochtem Obst (auch Zitrusfrüchte), Gemüse, Fisch, Fleisch, Nudeln, Reis • Brot • Kaffeesatz, Teefilter • Schnittblumen (kleine Mengen) verfallene Lebensmittel (ohne Verpackung) 	
NEIN	<ul style="list-style-type: none"> • Knochen Uede Größe), Eierschalen, Muschelschalen • Schalen von Nüssen, z.B. Walnuss, Haselnuss • Pfirsich-, Pflaumen-, Aprikosenkerne ... • Grünschnitt wie Rasenschnitt, Blätter, Äste u. a. • Asche • Servietten • Gegenstände oder Verpackungen aus Metall • Säcke aus Kunststoff • Biosäcke aus Mater-Bi • Windeln • wStreu für Haustiere 	

Die Umweltdienste der Bezirkskommunität Vinschgau

Trinkwasserversorgung in der Gemeinde Schnals

Wie bekannt ist, muss sich unsere Gemeinde den gesetzlichen Bestimmungen auf Staats- bzw. Landesebene, was die Trinkwasserversorgung betrifft, ehestens anpassen. Die Gemeindeverwaltung ist deshalb seit zwei Jahren in dieser Sache tätig.

Es wurden einige wichtige Weichen gestellt und auch konkret Dinge in die Wege geleitet. Für die Lieferung der Wasseruhren wurde bereits eine Firma beauftragt. Die Bewertungen der Trinkwasseranlagen wurden erstellt. Der Gemeindeausschuss hat ebenfalls einen

Entwurf zur Trinkwasserverordnung vorbereitet. Nun wird es Besprechungen mit den Wasserkonsortien geben, die ihrerseits dann alle Mitglieder zu Versammlungen einladen werden.

Wir sind uns alle bewußt, dass das Anbringen der vom Gesetz vorgeschriebenen Wasseruhren für die Bevölkerung in Schnals eine große Umstellung mit sich bringt. Wir wissen, dass das Ablegen alter gewohnter Muster für uns alle schwierig ist. Mit gutem Willen und etwas Verständnis werden wir aber auch diese Hürde schaffen.

„Wasser ist Leben“, wir haben in Schnals Gott sei dank genügend und gutes Wasser zur Verfügung, darüber sollten und können wir uns freuen.



Die Gemeindeverwaltung von Schnals

Grün- und Strauchschnittsammlung 2014

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass von Mai bis Oktober 2014 die Grün- und Strauchschnittsammlung durchgeführt wird. Diese erfolgt auch heuer wieder montags im 2-Wochentakt. Die Kosten von 33,00€ pro Jahr werden über die Müllgebühr abgerechnet. Die 140 Liter Kübel können im Recyclinghof abgeholt werden.

Nähere Informationen und Auskünfte unter Tel. 0473 679124 (Gemeinde)



Kalender

2014	Mai				Juni					Juli						
MO		05	12	19	26		02	09	16	23	30		07	14	21	28
DI		06	13	20	27		03	10	17	24		01	08	15	22	29
MI		07	14	21	28		04	11	18	25		02	09	16	23	30
DO	01	08	15	22	29		05	12	19	26		03	10	17	24	31
FR	02	09	16	23	30		06	13	20	27		04	11	18	25	
SA	03	10	17	24	31		07	14	21	28		05	12	19	26	
SO	04	11	18	25		1	08	15	22	29		06	13	20	27	

2014	August				September					Oktober						
MO		04	11	18	25		01	08	15	22	29		06	13	20	27
DI		05	12	19	26		02	09	16	23	30		07	14	21	28
MI		06	13	20	27		03	10	17	24		01	08	15	22	29
DO		07	14	21	28		04	11	18	25		02	09	16	23	30
FR	01	08	15	22	29		05	12	19	26		03	10	17	24	31
SA	02	09	16	23	30		06	13	20	27		04	11	18	25	
SO	03	10	17	24	31		07	14	21	28		05	12	19	26	

 = Sammlung Strauch- und Grünschnitt

Der „alte Lappen“ hat ausgedient – Neuigkeiten zum Führerschein

Aufgrund neuer staatlicher Bestimmungen können die Führerscheine für Kraftfahrzeuge ab 10.2.2014 nur noch telematisch verlängert werden. Jeder Bürger erhält in Zukunft einen komplett neuen Führerschein direkt per Post nach Hause geschickt – im Normalfall innerhalb sieben Tage nach erfolgter Visite. Das neue „Plastikkartl“ enthält ein aktuelles Foto des Führerscheininhabers. Daher müssen ab sofort folgende Unterlagen bei der ärztlichen Visite mitgebracht werden:

- ein Passfoto
- Einzahlungsbestätigung über 9€ auf das Postkonto Nr. 9001
- Einzahlungsbestätigung über 16€ auf das Postkonto Nr. 4028
- Führerschein
- gültiger Personalausweis
- Steuernummer

Wichtig: es braucht **keine** Stempelmarke mehr!

Zur Verlängerung von Führerscheinen der Kategorie C und höher braucht es zusätzlich zu den oben beschriebenen Unterlagen das „Anamnesezeugnis“, welches im Normalfall nur von dem Arzt ausgestellt wird, bei dem Sie eingeschrieben sind!

Wo die Führerscheine der Kategorie C und höher verlängert werden können erfahren Sie bei Ihrem Arzt.

Eine Übersicht über die erforderlichen Dokumente zur Visite beim Amtsarzt gibt folgende Tabelle.

Führerscheinerlangung Kategorie: alle	1 Passfoto Stempelmarke zu 16€ Anamnesezeugnis Gültiger Personalausweis
Führerscheinverlängerung Kategorie: A,B	1 Passfoto Eingezahlte Posterlagsscheine (9€ und 16€) Führerschein Gültiger Personalausweis Steuernummer
Führerscheinverlängerung Kategorie: C und höher	1 Passfoto Eingezahlte Posterlagsscheine (9€ und 16€) Führerschein Gültiger Personalausweis Steuernummer Anamnesezeugnis
Führerscheinrückstufung zB von C auf B	1 Passfoto Stempelmarke zu 16€ Gültiger Personalausweis Führerschein

Für Diabetiker und Patienten, die an grünem Star (Glaukom) leiden, gelten ebenfalls neue Bestimmungen.

Diabetiker:

Es müssen ausnahmslos alle Diabetiker, welche medikamentös (Tabletten und/oder Insulin) behandelt werden, zur Führerscheinvise ein ärztliches Zeugnis vom Spezialisten für Diabetes mitbringen! Dafür muss eine Visite im Diabetikerzentrum (z.B. Krankenhaus Meran) vorgemerkt werden und es müssen dort folgende Untersuchungen mitgebracht werden:

- EKG
- Augenvise inklusive Gesichtsfelduntersuchung
- Blutbefund

Das Zeugnis muss dann zur Führerscheinvise mitgebracht werden!

Glaukom („Grüner Star“):

Patienten, welche an Glaukom leiden müssen den Befund einer Augenvise inklusive Gesichtsfelduntersuchung zur Führerscheinvise mitbringen.

Es wird empfohlen sich frühzeitig um Termine für diese Visiten bzw. Untersuchungen zu kümmern – ohne diese Unterlagen kann der Führerschein nicht verlängert werden! Für die Verschreibungen wenden Sie sich an Ihren Arzt für Allgemeinmedizin.

Gemeinde Schnals – Kinderfreunde Südtirol Sommerbetreuung 2014

Auch in diesem Jahr bietet die Gemeinde Schnals in Zusammenarbeit mit der Sozialgenossenschaft „Die Kinderfreunde Südtirol“ die Sommerbetreuung sechs Wochen lang an.

Dauer: 30.06.2014 – 08.08.2014

Betreuungszeit: Montag bis Freitag - von 7.30 Uhr bis 17 Uhr

Ort: Grundschule Karthaus

Altersgruppe: 3 bis – 11 Jahre

Anmeldung: innerhalb April 2014

Anmeldeformular unter: www.kinderfreunde.it

Ziel der Sommerbetreuung ist es, die Eltern während der Sommerferien in ihrer Erziehungsarbeit zu unterstützen.

Schwerpunkte

- aktive und erlebnisreiche Feriengestaltung
- altersgerechte Ausflüge und Workshops
- wertvolle aktive Erfahrungen in und mit der Natur
- Aktivitäten in der Gruppe
- vielfältige Kreativ- und Bewegungsspiele
- abwechslungsreiches Mittagessen und gesunde Jause

Nähere Informationen bei den Kinderfreunden unter Telefon 0474/410402 oder auf der Gemeinde 0473/679124

KVW Seniorenklub Schnals

Wieder einmal kann der Seniorenklub Schnals auf ein reges Tätigkeitsjahr zurückblicken.



1. Treffen der Seniorenklubs Schnals - Schlanders

Es wurden nicht nur die üblichen Seniorennachmittage und die traditionellen Wanderungen veranstaltet, aber auch andere Aktivitäten standen im Jahr 2013 auf unserem Programm.



Obervinschger Böhmsche

Der Höhepunkt unserer Veranstaltungen war sicher das 1. Treffen der Seniorenklubs Schnals und Schlanders im August 2013.

Viele Schnalser und Schlanderser Seniorinnen und Senioren sind zum Grillfest gekommen und haben sich bei Musik und Tanz mit der „Obervinschger Böhmschen“ bestens unterhalten.



Svaldi-Tschager Margot – Dr. Pöll Hans

Ab Oktober bis Anfang Dezember 2013 wurden unsere Senioren in Zusammenarbeit mit Frau Svaldi-Tschager Margot - Dr. Pöll Hans - Gesundheitssprengel



Schwimmbad von Naturns



Nikolausfeier im Vereinshaus von Unser Frau



Nikolausfeier mit Julia und Sibylle

Naturns - zur Wassergymnastik im Schwimmbad von Naturns eingeladen.

nen oder anderen Kindheitserinnerungen geweckt.

16 Senioren haben daran teilgenommen und alle hoffen, dass im neuen Jahr mit der Wassergymnastik fortgeführt wird.

Die zahlreiche Teilnahme unserer Seniorinnen und Senioren ist für uns immer wieder eine Motivation neue und interessante Veranstaltung zu organisieren.

Ab November bis Mitte Dezember 2013 war auch die Seniorentanzgruppe wieder aktiv. Erfreulicherweise sind ein paar neue Tänzerinnen dazugekommen.

Wir danken allen für ihr fleißiges Kommen und wir freuen uns schon auf die nächsten Treffen.

Abgeschlossen wurde das Jahr mit der traditionellen Nikolausfeier. Julia und Sibylle haben mit ihre Lieder für eine schöne Adventsstimmung gesorgt und der Auftritt vom Nikolaus mit dem Knecht Ruprecht hat sicher bei dem ei-



Seniorenklub Schnals

Musikkapelle Unser Frau - Karthaus

Blasmusik kennt keine Grenzen

Die Musikkapelle Unser Frau-Karthaus lud gemeinsam mit Kapellmeister Dietmar Rainer bei ihrem diesjährigen Winterkonzert auf eine musikalische Reise ein. Schwungvoll und gleichzeitig einfühlsam wurde diese in Nordfrankreich mit dem ursprünglichen Volkstanz „Gaillarde“ von Pierre D'Attaignant eröffnet. Barock ging es weiter mit dem „Barocco Buffo“ vom belgischen Komponisten Bald Wyntin. Musikalisch nach Italien orientiert, setzte man die Reise fort mit dem „Florentiner Marsch“ von Julius Fucik. Auch das nächste Stück erzählte von der musikalischen Vielfalt Italiens. Belcanto steht für „schönen Gesang“ voller Ausdruck, Virtuosität und entstammt der italienischen Opernkomposition Anfang des 19. Jahrhunderts. Komponisten wie Rossini, Bellini und Donizetti verschrieben sich dem Belcanto und der Niederländer Johannes Willy Hautvast hat dies in der „Belcanto Overture“ umgesetzt. Der imposante Berglandschaft des Tessins gewidmet, entführte der Komponist Franco Cesarini, mit dem Konzertmarsch „Terra Ticinese“ in die Schweiz. Was lag näher, als auch unse-



Musikkapelle Unser Frau-Karthaus

Foto: Franz Messner

re nächsten Nachbarn aus dem rätoromanischen Graubünden zu besuchen? Die „Legenda Rumantscha“ von Oliver Waespi vereint 6 rätoromanische Volkslieder zu einer einzigartigen Rhapsodie und forderte die Konzentration der Musikkapelle aufs Äußerste. Mit der Präsentation des Stücks „Visions“ des Schweizer Mario Bürki setzte die Musikkapelle neue Akzente: Die Musiker

stiegen hinab in den Zuhörerraum und „umzingelten“ sozusagen ihr Publikum. „Licht aus“ und die betörenden Töne des modernen Stückes sprachen die Sinne besonders intensiv an. Das Publikum bedankte sich mit rauschendem Applaus für diese neue Klangerfahrung bei den 43 Musikern, unter denen auch wieder ein Neuzugang mit Josef Grüner am Schlagzeug zu verzeichnen war.

Herzlichen Dank!

Das Spielen von Weihnachtsliedern und das Überbringen von Weihnachts- und Neujahrswünschen gehört zweifellos zu den schönsten Bräuchen in unserem Land. Im vergangenen Winter wurden die weihnachtlichen Klänge zusätzlich durch eine traumhaft verschneite Landschaft veredelt.

Die Musikkapelle Unser Frau/ Karthaus bedankt sich für die herzliche Gastfreundschaft und die wohlwollenden Spenden.



„AB NACH WIEN“

Unlängst konnte sich die „Musikschule Schnals“ über zwei ihrer Schüler besonders freuen. Simon Oberhofer (Posaune) und Jonas Kneissl (Tenorhorn) sind Mitglied des Ensembles „Die Blechzwerge“, welches an der „Musikschule Naturns“ gegründet wurde und unter der Leitung von Bernhard Pircher steht.

Im Jänner des heurigen Jahres hat das Ensemble am VSM-Wettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ mit sehr gutem Erfolg teilgenommen und eine Gesamtpunktzahl von 90,33 in ihrer Altersgruppe erspielen können. Am 27. Februar ging es dann zu den Vorausscheidungen des österreichischen Wettbewerbs „Prima la musica“, welche heuer erstmals im neuen Festspielhaus in Erl (Kufstein) stattgefunden haben. Dort ließen die Blechzwerge nichts anbrennen und erspielten in ihrer Altersgruppen den 1. Preis mit Einladung zum „Bundeswettbewerb“, welcher am 08. und 09. Juni in Wien stattfinden wird. Wir dürfen den zwei Musikschülern der



Jonas Kneissl (Tenorhorn) und Simon Oberhofer (Posaune)

Musikschule Karthaus und Mitgliedern der Musikkapellen von Katharinaberg und Unser Frau eine große Gratulation zur erbrachten Leistung aussprechen und wünschen ihnen natürlich weiterhin viel Erfolg und viel, viel Glück in Wien.

Weiters macht die Musikschule auf die weiteren Termine bis Schulende aufmerksam:

09. April: internes Vorspiel in der Musikschule Karthaus; Beginn: 17.00 Uhr
04. Juni: Abschlusskonzert der Musikschule im Vereinssaal Unser Frau; Beginn: 19.00 Uhr
07. Juni: Konzert der Jugendkapelle im „Archeoparc“; Beginn 18.00 Uhr

Popkonzert im ArcheoParc

Immer wieder begeistert erzählen Musikanten und Zuhörer vom Seekonzert im Sommer 2011.

Aus diesem Grund wird es heuer am Samstag, 07. Juni zu einem Popkonzert im Archeoparc Schnals kommen. Die jungen und jung gebliebenen Musikanten, die gerne Rock, Pop, Musical- und Filmmusik spielen werden im Freigelände des ArcheoParcs für Stimmung sorgen. Sämtliche Musikschüler werden dabei das erste Mal gemeinsam mit der Musikkapelle ein Konzert geben. Voll motiviert hat die junge Truppe unter der Leitung von Charlotte Rainer bereits mit den Proben begonnen!

Charlotte Rainer



Musikbegeisterte Grundschüler

Die Instrumentenvorstellung der Musiklehrer fand auch heuer wieder großen Anklang bei den Grundschulern in Unser Frau und Karthaus.

Ob Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune oder Schlaginstrumente, die jungen Zuhörer lauschten gespannt den Darbietungen der Profis und hatten viel Spaß beim Ausprobieren der Instrumente.

Bleibt abzuwarten, ob sich die Begeisterung auch auf die Eltern überträgt und in den Anmeldungen der Musikschule niederschlägt.

Dietmar Rainer



50 Jahre im Dienste der Kirchenmusik



KIRCHENCHOR SCHNALS

Ein großes Dankeschön und unsere Hochachtung für ihren wertvollen Einsatz als Sängerin im Kirchenchor Schnals möchten wir Maria Luise Laterner aussprechen, der in der Vollversammlung im Februar 2014 nun die Ehrenurkunde für die über 50 Jahre lange Mitgliedschaft im Kirchenchor überreicht werden konnte.

Wir danken dir Maria Luise für deinen kostbaren Beitrag.

Der Kirchenchor Schnals



Chorleiter Dietmar Rainer, Maria Luise Laterner, Obfrau Monika Santer

Kirchenchor Schnals - ein Résumé

Im Jahr 2013 konnte der Kirchenchor Schnals insgesamt 22 heilige Messen in den drei Pfarreien der Gemeinde durch Musik und Gesang mit gestalten.

Neben den Auftritten kamen die Mitglieder unter der Leitung des Chorleiters regelmäßig zu insgesamt 29 Proben zusammen, von denen zwei durch Stimmbildungseinheiten ergänzt wurden.

Auch die musikalische Umrahmung der Beerdigungen, im Jahr 2013 fünf in Unser Frau und vier in Karthaus, ist Teil der Tätigkeiten des Kirchenchores.

Auch im laufenden Jahr werden die oben angeführten Aktivitäten im Rahmen der Vereinstätigkeiten fortgeführt und durch ein Kirchenkonzert im Dezember erweitert.

Der Kirchenchor Schnals



Gedenken an Luis Gorfer

Der Kirchenchor Schnals nimmt traurigen Herzens Abschied von seinem langjährigen Sänger und Vizeobmann Alois Gorfer.

Er war ein verlässlicher und gewissenhafter Sänger, der nicht nur zur Ehre Gottes und der Menschen sang, sondern sich auch sehr um die Chorgemeinschaft kümmerte. Es gab kaum eine Probe oder einen Auftritt ohne Luis. Unvergessen bleibt seine fürsorgliche Art, jahrelang versorgte er seine Gesangskollegen mit „Zuckerlen“ für die Stimme.

Danke Luis!



Jugendtreff „Time Out“ Schnals



Neue Handynummer für den Jugendtreff

Seit einigen Monaten, ist die Jugendarbeiterin Magdalena Golser auch außerhalb der Trefföffnungszeit erreichbar: von Mittwoch – Samstag kann man sich Informationen über das anstehende Programm, über den Jugendraum oder zu anstehenden Veranstaltungen einholen. Unter der Tel.: 327-9225285 erreicht man die Mitarbeiterin des Jugendtreffs von 10-12 Uhr und von 15-19 Uhr; ansonsten können Interessierte jederzeit zu den Öffnungszeiten (Samstags, 16:00 – 22:00 Uhr und jeden ersten Sonntag im Monat von 14:00 -19:00 Uhr) im Treff vorbeikommen! Wenn du Info-SMS zu unseren Veranstaltungen erhalten möchtest, kannst du dich gerne mit einer SMS mit deinem Namen und dem Text „Info SMS“ bei Magdalena anmelden und du erhältst wöchentlich Informationen zum Programm!!

Projektgestaltung „Up to date“

Damit nicht nur am Handy sondern auch im Treff immer alle wissen was ansteht, haben ein paar fleißige Mädels eine „What's up“ Wand kreiert. An der Wand können Plakate für bevorstehende Veranstaltungen aufgehängt und Meldungen angebracht werden. So sind die Treffbesucher immer Up To Date !!

Calcetto Qualifikation im Jugendtreff am 8. März 2014

Jährlich finden Südtirol weit Calcetto Cups und Meisterschaften statt. Auch

heuer wieder organisierte das N.E.T.Z (Netzwerk der Jugendtreffs und -Zentren Südtirols) eine Bezirks- und Landesmeisterschaft. Um bei der Bezirksmeisterschaft dabei sein zu dürfen, gab es in jedem Jugendtreff eine kleine Vorausscheidung. Es gab 4 Kategorien in denen angetreten werden kann: Buben 1999 und jünger; Mädchen 1999 und jünger; Buben 1994-1999; Mädchen 1994-1999.

Die Qualifikation des Jugendtreffs „Time Out“ Schnals fand am Samstag, 8. März ab 16:00 Uhr im Jugendtreff statt. Damit man für das JuZe „Time Out“ an den Start gehen konnte, musste man lediglich im Jugendtreff als Mitglied registriert sein und konnte drauf los kicken: die besten Spieler kamen in die Bezirksmeisterschaft. Gespielt wurde in 2er Teams und in den jeweiligen Kategorien konnten die Teams gegeneinander antreten.

Pimp my JuZe am Samstag, 15. März

Der Monat März stand ganz im Zeichen der Erneuerung: Jeder der Lust hatte den Pinsel zu schwingen, tolle Sachen zu basteln und sich von toller Musik inspirieren zu lassen konnte vorbeikommen!!

Gardalandfahrt am Samstag, 5. April 2014

Wenn es draußen wieder wärmer wird, dann wirds Zeit wieder Aktion zu erleben. Wer kriegt denn nicht Lust auf den Achterbahnen Loopings zu drehen, 4D Film anzusehen, einen Fall aus 40m Höhe zu absolvieren oder einfach nur Spaß zu haben? Das JuZe „Time Out“ war am Samstag, 5. April natürlich mit dabei, wenns wieder hieß „Gardaland“.

Chill Out JuZe am Samstag, 26. April

Wenn du mal so richtig abhängen willst, dann kannst du das im „Time Out“ tun: Wir machen es uns im Treff so richtig gemütlich, kochen gemeinsam und hängen einfach mal zusammen ab. Neben Darts, kannst du auch am Calcetto kicken, Air Hockey spielen oder dich bei der Wii „battln“. Die Türen im Jugendtreff stehen für dich immer offen!!!

Jugendtreff „Time Out“

Öffentliche Bibliothek Schnals



Neue Öffnungszeiten und die Suche nach neuen MitarbeiterInnen für den Bibliotheksdienst.

Die öffentliche Bibliothek Schnals ist seit Anfang März dieses Jahres nur mehr zweimal in der Woche geöffnet, u.z. Mittwoch von 14:30 – 16:30 Uhr und Freitag von 16:00 – 18:00 Uhr. Diese Reduzierung wurde notwendig, da einerseits an den Sonntagen kaum jemand die Bibliothek besuchte und andererseits wir immer weniger MitarbeiterInnen in der Bibliothek haben. Vor allem in den Sommermonaten haben wir einen „Engpass“.

Beim derzeitigen Stand an MitarbeiterInnen können wir den Bibliotheksdienst im kommenden Sommer nur einmal in der Woche garantieren. Und dies ist eindeutig zu wenig und entspricht auch nicht den Kriterien der Autonomen Provinz Bozen. Daher nochmals der Aufruf an ALLE, denen der Erhalt der Bibliothek am Herzen liegt, sich für den Bibliotheksdienst zur Verfügung zu stellen. Es ist eine interessante Aufgabe und es trifft ja nur jede/n alle 3 Wochen für 2 Stunden. Infos bei Peter unter folgender Telefonnummer: 333 3015443.

Damit nicht nur am Handy sondern auch im Treff immer alle wissen was ansteht, haben ein paar fleißige Mädels eine „What's up“ Wand kreiert. An der Wand können Plakate für bevorstehende Veranstaltungen aufgehängt und Meldungen angebracht werden. So sind die Treffbesucher immer Up To Date !!

Bücherflohmarkt-Teil 2

Preisgünstige Bücher und Zeitschriften zu erwerben

Wie für alle öffentlichen Bibliotheken ist es auch für die Bibliothek Schnals wichtig, einen aktuellen und den je-



weiligen Zielgruppen entsprechenden Bestand an Büchern und Medien bereitzustellen.

Um dies zu gewährleisten, müssen kontinuierliche Neuanschaffungen getätigt und abgenutzte und ältere Bücher ausgesondert werden. Bereits seit Oktober 2013 konnten alle Interessierten ausgedehnte Bücher und Zeitschriften auf dem Bücherflohmarkt in der Bibliothek in der Grundschule Unser Frau preisgünstig erwerben. Einige BibliotheksbesucherInnen haben dieses Angebot auch genutzt.

Nun folgt der 2. Teil des Bücherflohmarkts, da weitere Bücher ausgesondert werden müssen, die zumeist in den 90er Jahren angekauft und seit mindestens 10 Jahren nicht mehr entlehnt wurden. Und diesmal sind wirklich sehr viele interessante und lesenswerte Bücher von bekannten und viel gelesenen Autoren dabei wie z.B.: Johannes Mario Simmel, Konsalik, Utta Danella, Maria Louise Fischer, Ephraim Kishon (Satiren), Gerald Seymour, Joy Fielding, Sandra

Brown, Michael Crighton, Ken Follett, John Grisham, Jack Higgins, Sidney Sheldon, Wilbur Smith um nur einige zu nennen. Hinzu kommen noch die gesamten Bände (Jugend-Klassiker) von Karl May. Eine wirklich

gute Gelegenheit, sei es für Privatpersonen als auch für Gastbetriebe und Vermieter, interessante und gut erhaltene Bücher und Zeitschriften, zu einem Sonderpreis bzw. für eine geringe Spende zu erwerben, u.z.: 1,00 € pro gebundenes Buch, 0,50 € pro Taschenbuch, 0,50 € pro Jugendbuch, 1,00 € für 12 Zeitschriften (Jahresausgabe).

Der Bücherflohmarkt ist während der normalen Öffnungszeiten der Bibliothek bis zum Schulschluss zugänglich, u.z. nicht nur für eingeschriebene Entleiher sondern für ALLE, egal ob zum Ausleihen oder einfach nur zum Stöbern.

Text: Peter Rainer, Bibliotheksleiter

Schnolser Tatterleit auf Kufen

15. Landesrodelrennen des STV in Latzfons



Frieda Gorfer, Helga Santer, Martha Rainer

Am Samstag, den 1. März 2014 fand in Latzfons im Eisacktal das 15. Verbandsrodelrennen des Südtiroler Theaterverbands statt. Natürlich hat auch die Heimatbühne Schnals ihre Rodel-Asse dorthin geschickt. Da man uns für Sotschi nicht berücksichtigt hatte, waren wir für dieses Rodelrennen hochmotiviert. Besonders unsere Frauen zeigten mit ihren Leistungen, wer bei der Heimatbühne Schnals die „Hosen anhat“.

Während Maria Magdalena Rainer in ihrer Kategorie den hervorragenden zweiten Platz belegte, stand Juliane Rainer als Siegerin sogar ganz oben auf dem Podest. Wie der „Teifl“ fuhr Helga Santer die es bei der letzten Kurve jedoch leider aus der Bahn warf, aber trotz dieses Sturzes noch den „teiflich guatn“ 5. Platz belegte.



Maria Magdalena Rainer, Andreas Rainer

Martha Rainer landete hinter Helga auf den 6. Platz und Frieda Gorfer wurde 12te. Die Ergebnisse der Männer hin-

gegen müssen hier nicht unbedingt erwähnt werden. Denn zum einen gab es für Andreas Rainer und Peter Rainer harte Konkurrenz in der zahlenmäßig größten Kategorie und zum anderen



Juliane Rainer, Maria Magdalena Rainer

haben beide bei den „Hindernissen“ viel Zeit verloren. Bei der Mannschaftswertung erreichte die Heimatbühne Schnals dank unserer „schnellen“ Frauen den guten 8. Platz.

Ein großes Kompliment geht an die Pfarrbühne Latzfons für die gute Organisation des Rodelrennens sowie für das Festl mit Live-Musik und der Preisverteilung im Festzelt. Für uns bot dieses Landesrodelrennen wieder eine gute Gelegenheit, viele nette Theaterleute von den verschiedensten Bühnen kennenzulernen. Ich bin mir sicher, viele davon werden wir sicherlich wieder bei unseren Theateraufführungen treffen.

Text: Peter Rainer, Obmann HB Schnals
Fotos: Juliane Rainer

„Erste-Hilfe-Koffer“

Dank an Maria Grüner

Bei einem kleinen Umtrunk bedankte sich die „Freiwillige Feuerwehr Kartaus“ bei Maria Grüner, die der Wehr einen „Erste-Hilfe-Koffer“ spendierte.



v.l. Christoph Oberhofer, Maria Grüner, Theo Rainer

In seiner Dankesrede unterstrich der Kommandant Theodor Rainer, dass es nicht selbstverständlich sei, wenn Menschen in immer schwieriger werdenden Zeiten solche Geschenke machen. Dies zeugt aber von der Verbundenheit mit der Feuerwehr und von der Wertschätzung ihrer freiwilligen Tätigkeit. Die Dorfbevölkerung steht hinter den

Wehrmännern und bringt dies immer wieder zum Ausdruck. Der anschließende Umtrunk war ein kleines Zeichen des Dankes an Maria Grüner, die sich in der Runde sichtlich wohl fühlte.

F.F. Karthaus

Alle Jahre wieder... Leiter Fescht'l



Leiter Kirch'l - Foto: H.Grüner

Schon lange Zeit gibt es jährlich das kleine aber feine und sehr traditionelle Leiter Fescht'l. Die alte Leiterkirche musste 1957 dem Stauseebau weichen. Übrig blieb nur der Kirchturm, der immer wieder aus dem See ragt. Erst 1997 konnten die Verfolger Einwohner die neu erbaute Kirche einweihen. Seither wird Mitte Mai dem Schutzpatron Nepomuk - Schutzheiliger gegen Wassergefahren - gedankt, selbst manch kühles Wetter kann sie nicht daran hindern. Nach einem festlichen Gottesdienst war auch das Kirchweihfest 2013 ein Erfolg, leider wurde es durch den Todesfall der Kirchen Patin Frau Serafina Platzgummer überschattet.

In ihrem Zeichen wird auch heuer das Fescht'l organisiert und die Messe gefeiert. Alt und Jung werden mit guten Speisen und natürlich auch Trank verwöhnt. Die traditionellen Festtagskräpfn und Weißwürste zum Frühschoppen dürfen dabei sicherlich nicht fehlen. Eine zünftige Musik zur Unterhaltung und zum Tanzbein schwingen kommt bei Allen gut an. Die „Showeinlage“ der Goablschneller gehört auch schon seit vielen Jahren dazu, wobei auch die Griller gerne ihr Können zeigen. Bei der Natur-Kegelbahn „In die Longen“ geht es manchmal „sehr haarig“ zu, alle Profis und Könner können dort den ganzen Tag um die ersten Plätze kämpfen.

Wir hoffen auf den „Wettergott“, am Samstag, den 17. Mai 2014

**Das Leiter Fescht'l Komitee
im Auftrag Katharina Götsch**

hds Schnals

Karl Josef Spechtenhauser als Ortsobmann des hds in Schnals bestätigt. „Nahversorgungsbetriebe in Berggebiete unterstützen“



hds-Ortsobmann in Schnals, Karl Josef Spechtenhauser

Im Rahmen der diesjährigen Ortsversammlung des hds (Handels- und Dienstleistungsverband Südtirol) von Schnals wurde vor kurzem Karl Josef Spechtenhauser als Ortsobmann bestätigt. Er wird für die nächsten vier Jahre die wirtschaftlichen Geschicke der Handelstreibenden und Dienstleister vor Ort begleiten. Dem neuen Ortsausschuss gehört weiters Franz Pixner, Walter Weithaler und Waltraud Schönweger an.



v.l. Walter Weithaler, hds-Ortsobmann Karl Josef Spechtenhauser, Waltraud Schönweger, Franz Pixner und hds-Bezirkspräsident Dietmar Spechtenhauser.

hds-Bezirkspräsident Dietmar Spechtenhauser und Bezirksleiter Walter Holzeisen dankten den Kaufleuten und Verbandsvertretern vor Ort für ihren ehrenamtlichen Einsatz und ihre aktive Beteiligung am Dorfleben zur Sicherung der Nahversorgung. Ortsobmann Spechtenhauser betonte wie notwendig es sei, Nahversorgungsbetriebe in Berggebieten - wie es das Schnalstal ist - zu unterstützen; vor allem bei Betriebsübergaben. Der hds-Bezirkspräsident erklärte, dass der Verband bereits seit einiger Zeit dabei sei, gemeinsam mit der Landesregierung ein Maßnahmenpaket für gefährdete Nahversorgungsbetriebe auszuarbeiten.

Annemarie Laner bei Kunst in der Kartause 2014 Schnolser Mundart

kunst in der kartause arte nella certosa

Der Kulturverein Schnals präsentiert diesen Sommer im Rahmen seiner traditionellen Kunstausstellung in der Kartause vom 20. Juli bis einschließlich 24. August die Künstlerin Annemarie Laner. Monika Gamper Grüner hat mit ihr im Vorfeld ein Kurzinterview zur bevorstehenden Ausstellung geführt:

Frau Laner, geben Sie uns einen kurzen Einblick in Ihr Leben und Ihr Schaffen.

Aufgewachsen im Tauferer Ahrntal, habe ich nach der Matura an verschiedenen Oberschulen unterrichtet und daneben gezeichnet und gemalt. Als es möglich wurde, habe ich das Studium der Graphik an der Hochschule für Angewandte Kunst in Wien begonnen und mit einem druckgrafischen Diplom zu Albert Camus abgeschlossen. In den Jahren nach dem Studium haben vor allem die Radierzyklen mit literarischen Bezügen zu einigen längeren Aufenthalten und Arbeitsstipendien - vor allem in Norddeutschland - geführt. Heute lebe und arbeite ich als freischaffende Künstlerin in Sand in Taufers.

Welches Thema haben Sie für die diesjährige Ausstellung in Karthaus gewählt?

Die Ausstellung umkreist das Thema der Stille, damit setze ich mich schon länger auseinander. Insofern war diese Einladung zur Ausstellung in der Kartause wie eine Fügung. Ich habe mich über die Einladung sehr gefreut.

Was verbindet Sie mit dem Schnalstal? Warum freut es Sie, Ihre Kunst hier im Schnalstal zeigen zu dürfen?

Da ist die Abgeschiedenheit des Ortes, die eine Parallele zu meinem Atelier in der Alten Volksschule im Bergdorf Ahornach aufweist. Beide empfinde ich als Orte der Stille. Besonders trifft dies auf den Kreuzgang in der Kartause zu, der eine starke Ausstrahlung hat; als Ausstellungsort ist er zweifellos eine Herausforderung. Ich hatte vor Jahren in Karthaus als erstes den Friedhof und erst dann den Kreuzgang kennen gelernt. Die Faszination des Ortes hat nie nachgelassen,



Annemarie Laner in ihrem Atelier in Ahornach

sie befällt mich unvermindert bei jedem Wiederkommen. Es geht eine stille Magie von diesem Ort aus. Zweifellos hängt das mit den Spuren des Kartäuserklosters Allerengelberg zusammen. Im Zuge meiner Beschäftigung mit Stille, Leere, Transzendenz, Klang, Rhythmus, Zeit, Schweigen etc. bin ich bald den eremitischen Lebensformen begegnet, der Geschichte und dem Regelwerk von Ordensgemeinschaften - und damit auch der Mystik und Spiritualität der Kartäuser.

Danke für das Interview Frau Laner, wir freuen uns auf Ihre künstlerische Herangehensweise an das Thema Stille, das wir als Kulturverein Schnals zusammen mit der Gemeinde Schnals 2014 auch im Konzept „Stille - Aufwertung der Kartause“ umsetzen werden.

**Monika Gamper Grüner
Kulturverein Schnals**

Kunst in der Kartause 2014

Ausstellungseröffnung:
Samstag 19. Juli 2014 - 18.00 Uhr

Ausstellungsdauer:
20. Juli bis 24. August 2014
Täglich von 14.00 bis 18.30 Uhr
sonntags/feiertags auch von 10.00 bis 12.00 Uhr

**Nähere Informationen:
www.kunst-in-der-kartause.it**

Wie es früher einmal war...

Die Wurzn

In Herbescht boll i die Wurzn von Ocker koul't hon, nocher isch mier der Gedonkn kemmen, wia des vor anettlene Jahr der Brauch gwes'n isch. Jedn Pfintsta af Nobet noch'n Nochtmol, hot die Diern a Melter oder an Kübl' gnummen und isch in Keller gongen und hot Wurzn koul't. Sie hot sie in der Stub mittlt afn groaßn Tisch ausglart.

Nocher hobn sich olle, die Knecht die Diern und die Kinder rund ummern Tisch ummer gsetzt, hobn a Messer gnummer und die Wurzn gschobn. Der Groaßknecht hot nocher olls in Fitzl gschmitt'n und bol ols ferti gwes'n isch nocher hot die Diern ols wieder in der Melter ingfoss'n und in der Kuch ausbrocht. Sem hot sie sie nocher gwascht und afn Heard gstellt.

In nächstn Tog in der Friaht hot sie in Heart oungfuirt und die Wurzn gsott'n und za Mittog nocher sein sie mit die Schnolsernudl gess'n gwort'n.

...und no an olter Brauch

Die Woll: sem hobm die Manderleit in der Friaht gmiast die Woll va Hond tart-schn und für die Weiberleit zon spinnen richt'n. Die Diern hot gmiast firn Baur bis naine af Nocht spinnen, derno hot sie erscht terft für sich selber orbett'n.

Aufgeschrieben von einer Schnalser Seniorin (Name leider unbekannt).



Rosa Kofler (Schulmoaschter Rosa)

Bearbeitet von **Martha Rainer Pichler** - Kulturverein Schnals

ARGE Schnalstal – ein Auszug aus dem gemeinsamen Tun und Schaffen

Die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Schnalstal ist ein im April 2013 gegründetes Gemeinschaftsprojekt, welchem seit Mitte Juni 2013 Karin Tscholl vorsteht und die institutionsübergreifende Projektabwicklung koordiniert.



Das Tätigkeitsfeld dieser Arbeitsgemeinschaft umfasst drei Hauptbereiche, nämlich die Produkt- bzw. Regionalentwicklung, die Kommunikation und die Netzwerkbildung. Im Folgenden werden einige dieser Projekte vorgestellt.

Regionalentwicklung

Produkte sind der Ausgangspunkt in der Kommunikation. Soll heißen: Man kommuniziert nur, wenn man etwas zu sagen hat. Nur mit ansprechenden Inhalten lassen sich Kommunikationsaktivitäten gestalten (bezahlte Werbung), besser noch, wenn andere über uns sprechen und schreiben (Presse).

Deshalb liegt der Fokus der ARGE Schnalstal in der Produktentwicklung unter dem Profil des hochalpinen Ferienorts im Meraner Land. Produkte werden in Zusammenarbeit mit Partnern vor Ort und im Netzwerk gestaltet, sind echt und passen zur Region und haben einen entsprechenden Preis.



Im vergangenen Jahr wurde beispielsweise in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein Schnalstal und den Schnalstaler Gletscherbahnen Bildmaterial zum Thema „Kindersommer“ produziert. Die Bilder können kostenlos im Tourismusverein abgeholt werden und in die Drucksorten oder Webseiten der Unternehmensebetriebe eingebaut werden.

Im Dezember 2013 erfolgte im Rahmen

der Weiterentwicklung des Talschlusses und des Sommerangebotes am Gletscher die Bike-Potenzial-Analyse. Dabei wurde in Zusammenarbeit mit dem TIS Bozen und dem Bike-Park-Spezialisten Georg Grogger die verschiedenen Möglichkeiten des Bike-Angebotes erhoben.

In der Arbeitsgruppe des Bauernhoffrühstücks, einigten sich die Vertreter des HGV und des Urlaub auf dem Bauernhof auf zwei Varianten des Projektes.

Die Erste beinhaltet das „Erlebnis Frühstück“ auf dem Bauernhof. Dafür lief in den Monaten Januar und Februar 2014 die Testphase in Zusammenarbeit mit dem Marcheggghof und dem Hotel Oberraindlhof und Goldenes Kreuz. Im Anschluss daran wird entschieden, ob das Bauernhoffrühstück auf das gesamte Tal ausgeweitet und in das Sommerprogramm des Tourismusvereins aufgenommen werden soll.



Die zweite Variante des Bauernhoffrühstücks betrifft die Kennzeichnung von bäuerlichen Produkten bei den Buffets in Unterkunftsbetrieben. Hierfür sind verschiedene Prototypen zur Präsentation der Produkte ausgearbeitet worden. Innerhalb April 2014 wird dazu von der Arbeitsgruppe eine Entscheidung getroffen und anschließend den Partnern vorgestellt.

Kommunikation

Das zweite Aufgabengebiet der ARGE Schnalstal betrifft die Kommunikation auf den Märkten. Dazu wurden Google AdWords Kampagnen auf dem deutschen, italienischen und polnischen Markt im Zeitraum von Oktober 2013 bis April 2014 durchgeführt.

Zusätzlich dazu entschieden sich zehn Betriebe im Tal für eine gemeinsame Verkaufsförderungskampagne mit der Marketinggesellschaft Meran (MGM) und der Agentur Tiscover (A) und zwar von Ende Januar bis Mitte April 2014 auf dem deutschen Markt.

Ende Januar 2014 fand der Bloggerevent im Rahmen der Winterkampagne der MGM auf dem Schnalstaler Gletscher statt. Die Teilnehmer waren trotz der widrigen Wetterbedingungen von der Wanderung zu den Gletscherhöhlen und vom Skigebiet beeindruckt. Ganz besonders wurde die Schnalstaler Küche gelobt.



Netzwerk

Auf dass sich die (touristischen) Leistungsanbieter im Tal regelmäßig treffen und austauschen, wurde im Verwaltungsrat der ARGE Schnalstal der „Schnolser Saisontisch“ ins Leben gerufen.

Der erste Schnolser Saisontisch fand am 21. Oktober 2013 im Vereinshaus in Karthaus zum Thema „ARGE Schnalstal - Aufgaben & Projekte“ statt. Dabei wurden abgeschlossen, aktuelle und noch offene Projekte aus der Produktentwicklung und Kommunikation vorgestellt.

Der zweite Schnolser Saisontisch widmete sich dem Thema „Landwirtschaft & Tourismus“. Der Referent des Südtiroler Bauernbundes Walter Rier erörterte die rechtlichen Bestimmungen zur Herstellung, Lagerung und Lieferung von bäuerlichen Erzeugnissen an Unternehmense- oder Gastronomiebetriebe. Anschließend fand eine offene Diskussion der Teilnehmer statt.

Interessierte Teilnehmer aus den Ortsgruppen des HGV, LVH, BB und Tourismusverein nahmen an der Tagesfahrt nach Tschlin ins Unterengadin Ende Februar 2014 teil. Dabei wurde das Projekt „Bun Tschlin“ sowie einzelne Produzenten des Dorfes kennengelernt.

In Anschluss an die E-Mail-Befragung im Dezember 2013 werden in Zusammenarbeit mit den Ortsgruppen verschiedenen Branchen drei Kurse zu spezifischen Themen im Laufe von 2014 organisiert. Nähere Informationen dazu werden in der Newsletter des Tourismusvereins

bekanntgegeben.

Der vollständige Tätigkeitsbericht 2013 ist bei der Gemeinde Schnals hinterlegt oder kann bei den unten angeführten Kontaktdaten angefordert werden.

Info

Für weitere Informationen, Ideen, Anregungen oder Interesse zur Mitarbeit erreichen Sie Karin Tscholl unter folgenden Kontaktdaten:
E-Mail: karin.tscholl@mgm.bz.it
Mobilnummer +39 333 67 444 77

11. Ötzi Alpin Marathon am 26.04.14

Der diesjährige Ötzi Alpin Marathon findet am Samstag, den 26. April statt. Der beliebte und international bekannte Extrem-Triathlon wird in den Disziplinen Mountainbike, Laufen und Ski-berggehen ausgetragen und führt von Naturns (550m) hinauf auf die 3.200 Meter hoch gelegene Grawand. Der Start im Einzelbewerb erfolgt in Naturns um 9.00 Uhr, jener für die 3er-Teams um 10.00 Uhr. Bei der ersten Wechselstelle in Unser Frau dürften die schnellsten Teilnehmer gegen 10.15 Uhr eintreffen, in Kurzras bei der zweiten Wechselstelle um ca. 11.30 und der Zieleinlauf auf der Grawand gegen 12.30 Uhr. Hoffen wir, dass in diesem Jahr bessere Witterungsverhältnisse herrschen werden als 2013 und somit wieder die originale Strecke auf der Marathondistanz von insgesamt 42,2 km und einer Höhendifferenz von 3.242 Metern absolviert werden kann. Mein Kompliment gilt schon jetzt allen Sportlerinnen und Sportlern für ihre großar-



tige Leistung bei diesem Wettkampf, der ihnen wieder alles an Kraft und Kondition abverlangen wird. Alle sportbegeisterten Schnalser sind eingeladen, die vielen Athleten längs der Strecke und bei den Wechselstellen lautstark zu unterstützen.



Ein besonderes Dankeschön an dieser Stelle an alle Sponsoren für die finanzielle Unterstützung, an alle Grundbesitzer für die Durchgangserlaubnis und an die zahlreichen Helfer für ihren freiwilligen Einsatz, ohne die eine Durchführung solcher Großveranstaltung nicht möglich. Als OK-Präsident wünsche ich uns allen einen großartigen und vor allem unfallfreien Wettkampftag und allen Athleten viel Erfolg.

ÖAM-Fest & Siegerehrung in Unser Frau

Nach der gelungenen „Premiere“ im letzten Jahr, findet das ÖAM-Fest und die Siegerehrung auch diesmal wieder auf dem überdachten Festplatz in Unser Frau statt. Das ÖAM-Fest mit Pasta-Party für die AthletenInnen beginnt um 13.00 Uhr. Der Ausschank am Festplatz mit Weisswurst zum Frühschoppen ist bereits ab 10.00 Uhr geöffnet. Ab 11.00 Uhr gibt es dann weitere Gerichte wie



Huhn, Hax, Grillwurst, Wiener-Schnitzel, Pommes usw., egal ob zum Mitnehmen oder zum Verzehren auf dem Festplatz. Um 17.00 Uhr findet dann die Siegerehrung statt. Für die musikalische Unterhaltung am Nachmittag und nach Abschluss der Siegerehrung sorgt DJ Toro. Organisatoren des ÖAM-Festes sind die HGV-Ortsgruppe Schnals und die Heimatbühne Schnals in Zusammenarbeit mit dem Amateurclub Club Ötzi Alpin Marathon.

Peter Rainer, Präs. AC Ötzi Alpin Marathon



Filmland Schnalstal



Ötzi, Jack Gyllenhall, Josh Brolin, Kofel Hias, Eric Pur, Christian DeSica, Sabrina Ferilli, Helene Tumlner, Alexandara Maria Lara, Sam Riley, Thomas Schubert, Paula Beer, Thomas Willmann, Erwin Steinhauer, Tobias Moretti, Sherpa, Baltasar Kormakur, Nicky Kendish, Andreas Prochaska, Markus Lanz, Daniel Prochaska, Charlotte Engelhardt, Johanna Klum, Clemens Schick, Johann Nicolussi, Hans Michael Rehberg, Martin Leitgeb, Michael Kelly, Jason Clarke, Martin Henderson, John Hawkes, Vanessa Kirby, Carmen Cian, Adalbert Weithaler, Heinz Ollesch, Licia Caló, Martina Stella, Paul Grüner, Hannes Laterner, Monika Weithaler...

„Wattkönig 2014“



vl. Andreas Götsch, Peter Grüner, Lukas Kofler, Benjamin Raffener

Gemeinsam mit der Brauerei Forst organisierte der Landesverband des HGV eine Ausscheidung in ganz Südtirol um den „Wattkönig 2014“ zu ermitteln. Auch die HGV Ortsgruppe Schnals beteiligte sich und veranstaltete ein Turnier auf der „Tankstell“, dem Bistro Schnals. Am 30.01 trafen sich die Watter, um die Schnalser Finalisten zu ermitteln. Die Gewinner des Turniers in Schnals dürfen am 05.04 beim Landesfinale in der Brauerei Forst teilnehmen. Ihnen winken tolle Preise wie z.B. eine Besichtigung samt Gartenfest mit Speiß und Trank für 30 Personen uvm. Nach harten Partien standen am Ende Peter Grüner und Lukas Kofler als Sieger fest. Sie dürfen nun Anfang April zum großen Finale und sich mit rund 40 weiteren Paaren messen. Ein großer Dank gilt Weithaler Dietmar für die tolle Organisation und an Veronika und Stefan Kofler für die vorzügliche Bewirtung. Wir drücken unseren Finalisten die Daumen!

Benjamin Raffener
HGV Ortsgruppe Schnals

Sektion Ski



„Stricker Sprint Trophyauf der Plose/Brixen“ Landesmeisterschaft in Klausberg/Ahrntal



Am 08. und 09. März fanden im Ahrntal die Landesmeisterschaften im Slalom der Zöglinge und Schüler statt. Mit dabei waren auch 5 Athleten des ASV. Schnals, **Daniel Satto**, **Sonja Spechtenhauser** und **Laura Gapp** bei den Zöglingen und **Serafin Weithaler** und **Nicol Santer** bei den Schülern. Daniel Satto wurde nach zwei schwierigen Läufen 8., aber auch Sonja als 10. und Laura als 23. kamen ins Ziel. Serafin und Nicol schieden leider aus.

Gedenken an Skilegende und Schnalstal-Freund **Erwin Stricker** statt.

Unter den fast 500 Teilnehmern war auch die Sektion Ski des ASV. Schnals stark vertreten, und schickte 17 Athleten.

Für die jungen Skifahrerinnen und Skifahrer ist dieses Event immer ein großes Abenteuer, schließlich nehmen jedes Jahr ehemalige und aktuelle Skigrößen an den verschiedenen Rennen (Paralelltorlauf, Seilziehen, Riesentorlauf...)



Im Bild die Zöglinge Sonja, Laura und Daniel mit dem **Trainer Stefano Zerpelloni** und **Präsidenten Peter Grüner**.

Einer der vielen Höhepunkte war wieder die große Mannschafts-Tombola mit tollen Preisen, und dabei zogen die Schnalser ein großes Los: im kommenden Sommer geht es für unsere Athleten und Betreuer für 1 Woche ins Skigebiet Les Deux Alpes nach Frankreich zum Trainingslager !!!

Stricker Sprint Trophy auf der Plose/Brixen.

Vom 21. bis 23. März fand auf der Plose die Stricker Sprint Trophy 2014 im



Im Bild die Athleten des ASV. Schnals mit Betreuer Martin Weithaler und Trainer Stefano Zerpelloni bei der Stricker Sprint Trophy 2014.

ASV. Schnals



Gruppe mit Skilehrer Werner

Sektion Ski

Ski Spaß Tage für Erwachsene

Bereits zum 6. Male gingen im vergangenen Jänner die „Skispaßtage für Erwachsene“ über die Bühne. An die 40 Athletinnen und Athleten nahmen an den drei Kurstagen teil. Die Skilehrer **Karl, Walter, Andreas, Werner, Klaus, Charlotte und Angelika** brachten viel Geduld auf, und so konnten alle Teilnehmer/innen ihre Künste auf Skiern verfeinern.

Am letzten Kurstag liessen die Teilnehmer die Spaßtage gemeinsam mit den Skilehrern bei einer gemeinsamen Mairende auf der **Teufelseggütte** ausklingen. Die letzte Abfahrt bei Nacht – ausgerüstet mit Stirnlampen und der nötigen Portion Mut – bis nach Kurzras war der krönende Abschluss wunderschöner Tage. Grosser Dank gilt allen Teilnehmer/innen, sämtlichen Skilehrern der Skischule Schnals, und den Wirten der Teufelseggütte für die tolle Bewirtung.



Bei Wind und Wetter - Klara Weithaler

Sektion Eishockey



Die Eishockeysaison 2013/2014 begann für die **IceBears** des ASV. Schnals mit dem Eistraining im Sportforum Latsch am 10.09.2013 unter der sportlichen Leitung von **Jonny Tappeiner**.

Zweimal wöchentlich wurde zur Vorbereitung für die neue Saison trainiert, um sich im **ProHockey-Cup** mit den Mannschaften aus Lana, Burgstall, Jenesien, Trient, Stilfes/Sterzing und Latsch zu messen.

Als Einstimmung auf die anstrengende Wintersaison unternahmen die IceBears eine sommerliche Radtour durch den Vinschgau.



IceBears - Radtour durch den Vinschgau

Zur Meisterschaft:

Neu zur Mannschaft stiess unser Nachwuchsgoalie **Alex Zambiasi**. Gespielt wurde in einer einfachen Hin- und Rückrunde wobei sich die ersten 4 Mannschaften für die Playoffs qualifizierten. Die Schnalser schlossen die Saison auf dem 6. Tabellenrang ab. Im Finalspiel setzten sich die **Burgstaller** gegen den Nachbarn aus Lana mit 5:2 Toren durch und konnten somit den Grunddurchgangssieger bezwingen.

Getrübt wurde die Saison einzig durch die schwere Verletzung von Kapitän **Augustin Grüner** der sich im Spiel gegen Lana eine böse Wirbelverletzung zuzog. Wir wünschen ihm und den anderen Verletzten alles Gute und eine baldige Genesung.

Jugend & Projekt Next Generation: Wie auch im letzten Jahr spielte **Noel Santer** für den AHC Vinschgau Eisfix in



IceBears

der Serie B und konnte als junger Spieler wichtige Erfahrung in der anspruchsvollen Meisterschaft sammeln, und sein Können auch als Torschütze aufzeigen.

Den Vinschgern gelang es überraschend, sich für die Playoffs zu qualifizieren wo es allerdings gegen den Tabellenersten und Titelfavoriten aus Alleghe ging.

In Meran bei den „Jungadlern“ spielt unser Verteidiger **Rene Gamper**, der in der U16 und U18 Meisterschaft zum Einsatz kommt und nahezu jeden Tag auf dem Eis steht und fleissig trainiert. Die Meraner halten sich in beiden Meisterschaften in der Tabellenmitte.



IceBear Kids

Natürlich wurde auch in Schnals mit dem Nachwuchs gearbeitet und weiter am Projekt „Next-Generation“ gefeilt. Hier wurde in 2 Gruppen jeweils am Mittwoch und Freitag Eistraining gehalten und die Nachwuchsabteilung



IceBear Juniors

der Ice Bears konnte insgesamt 26 aktive Kinder bzw. Jugendliche vorzeigen. (Ice Bears Kids: 15 + Ice Bears Junior: 11). Es wurden 2 Turniere veranstaltet.

Zusätzlich wurde jeden Samstag der **FamilyDay** abgehalten, wobei Eltern gemeinsam mit ihren Kindern in die Sportzone Texel kamen, um auf dem Eisplatz gegenseitig ihr Können unter Beweis zu stellen.

In der abgelaufenen Saison hatte sich die Sektion Eishockey zum Ziel gesetzt mit dem Jugendraum „time out“ von Unser Frau gemeinsame Projekte auszuarbeiten und so wurde im Februar

2014 ein Broomballturnier abgehalten.



Die IceBears

Sektion Eisstock

Zum 35. Mal ging im Februar eine Vereinsmeisterschaft im Eisstockschieszen über die Bühne.

Aufgrund des starken Schneefalls musste die Meisterschaft an 2 Tagen ausgetragen werden.



Die „Kellermeis“

Nach unterhaltsamen Wettkämpfen setzten sich schlussendlich die „**Kellermeis**“ mit **Kathi Götsch, Alex Gorfer, Günther Gurschler** und **Georg Rainer** vor den „**Juventini**“ mit **Karl Heinz Gamper, Alois Santer, Elmar Santer** und **Thomas Gurschler** durch.



Die „Juventini“

An beiden Tagen wurden die Teilnehmer in der Bar Texel mit Schnitzel und Gulaschsuppe verwöhnt.

ASV. Schnals



Aloisia Gamper u. Alois Kneissl vom Schroflhof (Hochzeitsfoto, 4.2.1897)

Foto: Gerhard Müller